

Bedarfsabfrage Mittagessen Schüler

Liebe Eltern,

bis alle Klassenstufen wieder in die Schule dürfen, wird es wohl noch Wochen dauern. Erste Lockerungen der Corona-Maßnahmen werden in einigen Tagen nur für einzelne Schülergruppen gelten und weitere Öffnungen sind noch nicht in Sicht.

Neben Homeoffice und Kinderbetreuung muss nun auch noch nebenbei gekocht werden. Bei Kindern, die allein zurechtkommen müssen, sorgen sich Eltern, wie sie die Mittagessenversorgung bestmöglich gestalten können. Andere Familien belastet der zusätzliche finanzielle Aufwand. All das sind nachvollziehbare Sorgen und Herausforderungen in unserem aktuellen Alltag.

Wir möchten Sie mit diesen Herausforderungen nicht allein lassen und im Falle eines Bedarfs mit Ihnen gemeinsam Lösungen finden. Denn eine Sache steht auch in Zeiten geschlossener Schulen fest: Ein warmes Mittagessen ist wichtig für eine gesunde Entwicklung von Kindern!

Für Kinder aus Familien mit geringem Einkommen könnte vorbehaltlich einer behördlichen Prüfung und Entscheidung eine Finanzierung des Mittagessens aus Mitteln des Bildungs- und Teilhabepakets in Betracht kommen, soweit leistungsberechtigte Kinder dieses z.B. aufgrund von häuslichem Unterricht zu Hause einnehmen.

Diesen Bedarf müssen wir aber natürlich zuerst ermitteln und daher bitten wir Sie, sich bei uns in der Schule zu melden oder den folgenden Abschnitt, ausgefüllt an die Schule zurückzusenden.

Mit freundlichen Grüßen

Für mein(e) Kind(er) besteht Bedarf an einer Lieferung einer warmen Mittagsmahlzeit von Montag bis Freitag.

Name: _____

Name des Kindes: _____

Telefonnummer oder Mailadresse: _____

Unterschrift: _____